

<b>BETRIEBSANWEISUNG</b>	
gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für	
<b>Gefahrstoffbezeichnung</b>	
<b>Entwickler</b>	
Enthält 1-5% Kaliumhydroxid, 5-10% Hydrochinon	
<b>Gefahrenkennzeichnung nach GHS</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Reizwirkung auf die Augen, Kategorie 2, verursacht schwere Augenreizungen.</li> <li>• Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1, kann allergische Hautreaktionen verursachen.</li> <li>• Bei Kontakt mit Säuren: Schwefeldioxid- Entwicklung möglich.</li> <li>• Zubereitung reagiert stark alkalisch.</li> </ul>
<b>Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unter 5 °C lagern. Sehr hohe Lagertemperaturen vermindern die Haltbarkeit der Zubereitung.</li> <li>• Schutzkittel und Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.</li> <li>• Gummihandschuhe verwenden.</li> </ul>
<b>Verhalten im Gefahrfall</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• im Gefahrfall alle Anwesenden informieren und Gefahrenbereich unverzüglich verlassen. Anweisungen des Aufsichtspersonals ist folge zu leisten.</li> <li>• vor Arbeitsbeginn mit Sicherheitseinrichtungen vertraut machen</li> <li>• Verschüttetes Produkt mit viel Wasser verdünnen.</li> <li>• Geeignete Löschmittel: Keine Einschränkung.</li> </ul>
<b>Ruf Feuerwehr: 112</b>	
<b>Erste Hilfe</b>	
	<p>Auch Personen mit geringem Gefahrstoffkontakt sollten durch einen Arzt untersucht werden.</p> <p>Gefahrstoffbezeichnung, wenn vorhanden Betriebsanweisung / DIN-Sicherheitsdatenblatt oder ggf. Stoffprobe dem Arzt vorlegen</p> <p><b>Hautkontakt</b> Mit viel Wasser abspülen.</p> <p><b>Augenkontakt</b> 15 Minuten bei gut geöffneten Lidern unter fließendem Wasser (Augendusche) spülen. Augenarzt konsultieren!</p> <p><b>Einatmen</b> An die frische Luft bringen.</p> <p><b>Nach Kleidungskontakt:</b> Besmutzte, getränkte Kleidung ausziehen.</p>
<b>Notruf: 112</b>	



Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

## Entsorgung

Die Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäßen Behältern, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag der Entsorgung zuzuführen. Es gilt die Entsorgungsrichtlinie der Fachhochschule.  
Entsorgung: Gesondert als Sonderabfall entsorgen.